

1. Record Nr.	UNISA996439752203316
Autore	Ette Ottmar
Titolo	Aula Romantik zwischen zwei Welten ; Potsdamer Vorlesungen zu den Hauptwerken der Romanischen Literaturen des 19. Jahrhunderts
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2021] ©2021
ISBN	3-11-070344-0
Descrizione fisica	1 online resource (IX, 1148 p.)
Collana	Aula
Disciplina	809/.9145
Soggetti	Comparative literature - European and American Romanticism - America Romanticism - Europe LITERARY CRITICISM / European / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhalt -- Teil 1: Drei Annäherungen an die Romantik und das 19. Jahrhundert -- Einleitung -- Erste Annäherung -- Zweite Annäherung -- Dritte Annäherung -- Teil 2: Anfänge der Romantik -- Bernardin de Saint-Pierre oder vom Naturstudium zum Roman -- Heinrich von Kleist und die Revolutionen des Zusammenlebens -- Chateaubriand oder die Romantik in der Neuen Welt -- Melancholie oder mal du siècle und écriture -- Victor Hugo oder die andere "Verlobung in St. Domingo" -- Exkurs: Alejo Carpentier, eine karibische Vision Haitis, die Frage des Rassismus und das Konzept der Transkulturation -- Teil 3: Romantik zwischen zwei Welten -- Zur Entstehung von Literaturen zwischen zwei Welten -- José Joaquín Fernández de Lizardi oder der europäische Schelmenroman in Amerika -- Fray Servando Teresa de Mier, Simón Bolívar und die Rhetoriken der Unabhängigkeitsrevolution -- Esteban Echeverría oder die Romantik aus dem Koffer -- Gertrudis Gómez de Avellaneda oder romantisches Schreiben zwischen Kuba und Spanien -- Die Zweiteilung der Amerikas im 19. Jahrhundert -- Germaine de Staël und die Zweiteilung Europas -- Rahel Levin Varnhagen, die jüdischen Salons und die Nachtseite der Romantik -- Teil 4: Romantik als Phänomen

einer Weltliteratur -- Adelbert von Chamisso, Giacomo Leopardi oder die Suche nach dem Unendlichen -- Alexander von Humboldt oder das Naturgemälde -- Domingo Faustino Sarmiento oder die Kontraste einer amerikanischen Romantik -- José Mármol und die englischsprachige Romantik -- Cirilo Villaverde oder der Roman eines Jahrhunderts -- Manuel de Jesús Galván oder der Edle Wilde auf den Antillen -- Eugenio María de Hostos oder die karibische Wallfahrt -- Honoré de Balzac oder ein französisches WeltFraktal -- Alphonse de Lamartine oder die Lyrik der Einsamkeit -- Gustavo Adolfo Bécquer, Gabriel de la Concepción Valdés und die späte Blüte der Romantik -- Teil 5: Wege aus der Romantik zum Jahrhundertende -- Charles Baudelaire, Arthur Rimbaud oder die Radikalität der Modernität -- Annäherungen an die Jahrhundertenden -- Joris-Karl Huysmans, Oscar Wilde oder die Ästhetik des Fin de siècle -- Eugenio Cambaceres oder der ziellose Zerfall -- José Martí oder die Suche nach einem amerikanischen Humanismus -- José Rizal, Juana Borrero oder neue Ausweitungen der Moderne -- José Enrique Rodó oder Shakespeare, Santa Teresa und Zarathustra in Amerika -- Die Zitate in der Originalsprache --
Abbildungsverzeichnis -- Personenregister

Sommario/riassunto

Die transareal ausgelegte Vorlesung unternimmt den Versuch, nach der (vielleicht schon verlorenen) Einheit der Romantik hinter der Vielgestaltigkeit romantischer Diskurse zwischen zwei Welten, Europa und Amerika, zu fragen. Gab es eine Romantik oder gab es deren viele? Was zeichnet die Literaturen der Romantik in Frankreich und Deutschland, in Spanien und Italien, im Norden und vor allem im Süden des amerikanischen Doppelkontinents aus? Welche Schreibformen entwickelt eine Dichterin wie Gertrudis Gómez de Avellaneda, die zwischen Spanien und Kuba pendelt; welche Vermittlungsmöglichkeiten sieht Germaine de Staël im deutsch-französischen Dialog; in welcher Beziehung steht die Dichtung Baudelaires zu den Schriften Poes; und was bestimmte die Rezeption deutscher Romantik in Mexiko? Die Vorlesung gibt den Blick darauf frei, in welchem Maße im Jahrhundert der Nationalismen inter- und transkulturelle Beziehungen zwischen Ländern und Kontinenten bestanden, und hinterfragt die Monologe nationalliterarischer Ausrichtung.

This transareal lecture inquires into the (perhaps already lost) unity of Romanticism behind the polymorphism of the Romantic discourses that took place between two worlds, Europe and America. This lecture reveals the scope of cultural relations between countries and continents in the century of nationalisms and questions the monological focus on national literatures.
